
12. Ordentliche Hauptversammlung
Freudenstadt, 3. März 2009



schlott gruppe

AKTIENGESELLSCHAFT



Themen

- > **Rückblick**
- > **Marktumfeld und Strategie**
- > **Geschäftsjahr 2007/08:**
Geschäftsentwicklung, Zahlen
- > **Geschäftsjahr 2008/09:**
Q1-Zahlen, Ausblick
- > **Tagesordnung Hauptversammlung**



Aussagen vor einem Jahr

Prognose für das Geschäftsjahr 2007/08

- > Niedrigeres Preisniveau belastet weiterhin in 2007/08 ✓
- > WSU Konzern leicht rückläufig: 240 Mio. € nach 251,7 Mio. € **239,3** ✓
- > Operatives EBT ausgeglichen nach 11,0 Mio. € im Vorjahr **0,5** ✓
- > Erste positive Auswirkungen des Kostensenkungsprogramms im operativen Geschäft; rund 15 Mio. € Einmalbelastungen geplant **13,1** ✓
- > Konzern-EBT 2007/08 etwa minus 15 Mio. € inkl. Einmalbelastungen **-12,6*** ✓

* zzgl. -4,9 Veräußerungseffekt *sachsendruck*



Aussagen vor einem Jahr Maßnahmen des Kostensenkungsprogramms

- > Ausschöpfen der Gestaltungsmöglichkeiten des Tarifvertrages ✓
- > Weitere Rationalisierungen durch Personalabbau ✓
- > Weiteres Outsourcing ✓
- > Herausnahme nicht mehr marktgängiger Druckkapazitäten ✓
- > Optimiertes Management des Umlaufvermögens durch verbesserte Beschaffungsstrukturen 0



Aussagen vor einem Jahr Ziele des Kostensenkungsprogramms und mittelfristiger Ausblick

- > Jährlicher Aufwand sinkt nachhaltig um einen zweistelligen Millionenbetrag
- > Deutlich einstelliges Vorsteuerergebnis im Gj. 2008/09
- > Klar zweistellige Vorsteuerergebnisse ab Gj. 2009/10
- > Hoher Free Cashflow vor Dividende bis 2009/10
- > Weitere Reduzierung der Nettoverschuldung





Themen

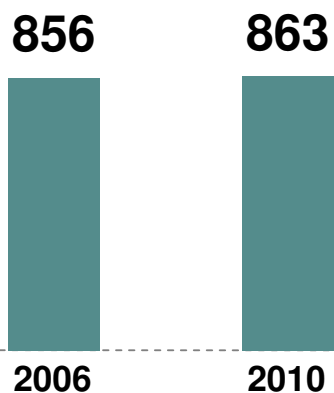
- > Rückblick
- > **Marktumfeld und Strategie**
- > Geschäftsjahr 2007/08:
Geschäftsentwicklung, Zahlen
- > Geschäftsjahr 2008/09:
Q1-Zahlen, Ausblick
- > Tagesordnung Hauptversammlung



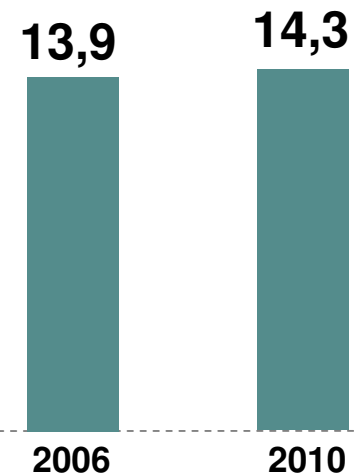
Marktumfeld in Deutschland 2006 bis 2010

Vor der Finanzmarktkrise stabile Volumina erwartet

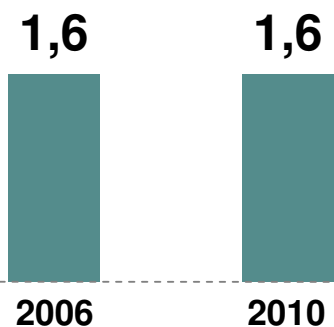
Druckvolumen Werbedruck
(Mrd. Stück)



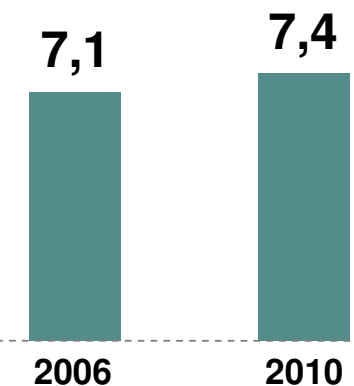
Werbeeinnahmen
(Mrd. €)



Druckvolumen Zeitschriftenmarkt
(Mio. Tonnen)



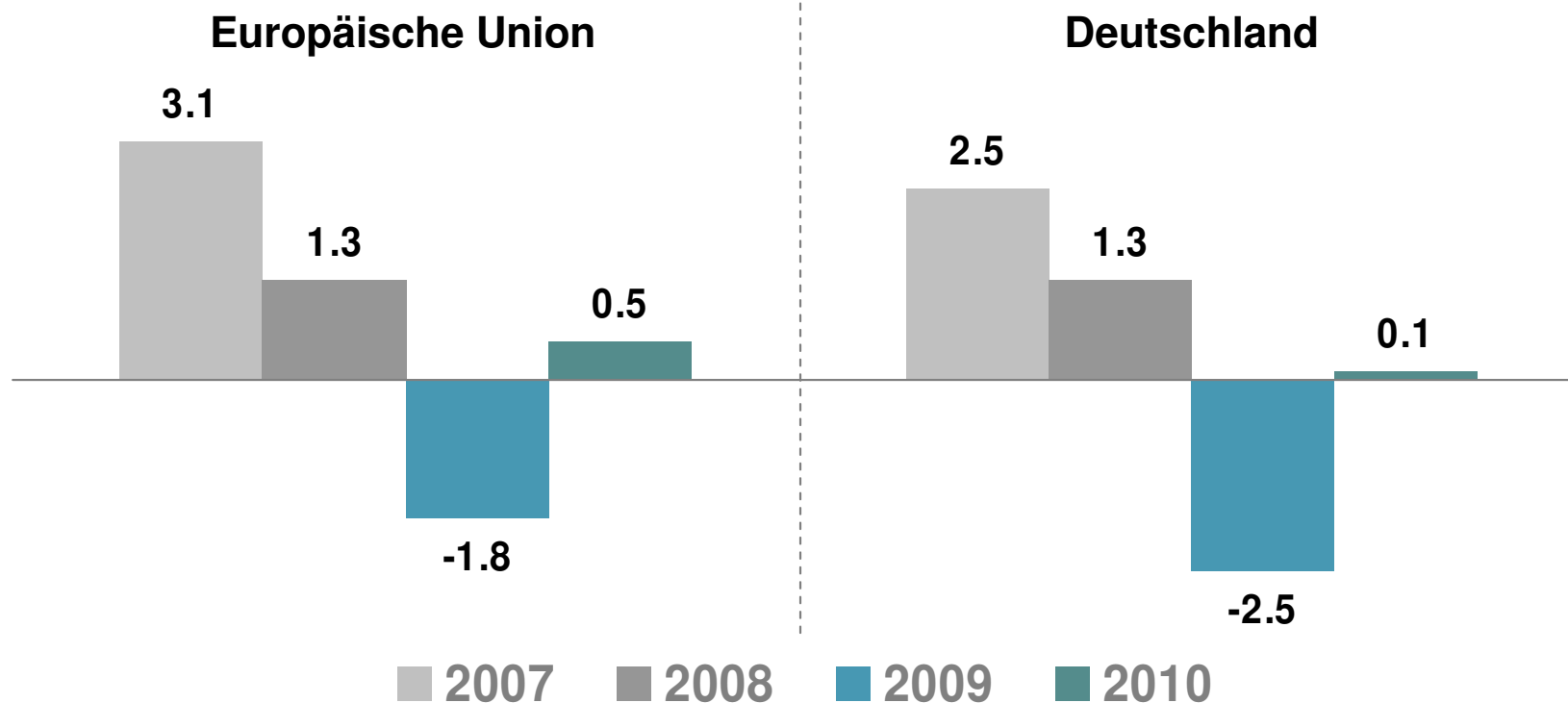
Auflagen Kataloge / Prospekte im Postversand
(Mrd. Stück p.a.)





Marktumfeld

2009 wird eine schwere Rezession prognostiziert



Wachstumsprognosen des Internationalen Währungsfonds in %
(World Economic Outlook Update 28. Januar 2009)



Marktumfeld

Weiter steigender Wettbewerbsdruck

- > Wachsende Überschneidungen von Tiefdruck und Rollenoffset
- > Kapazitätsaufbau im Rollendruck bis Mitte 2008
- > Gestiegene Kapazitäten treffen auf rückläufige Volumina
- > Aktuell europaweit Maschinenstilllegungen und Standortschließungen

➔ Weiterer deutlicher Preisdruck bis Konsolidierung greift



Marktumfeld

Aktuelle Situation

- > **Qualität und Flexibilität sichern Kundenbeziehungen ab**
- > **Starke Positionierung im hochflexiblen Beilagendruck unterstützt unsere Wettbewerbsposition**
- > **Ausbau der Kostenführerschaft bleibt zentrales Managementziel**
- > **Wichtige Anpassungsmaßnahmen bereits vor der Finanzmarktkrise eingeleitet und umgesetzt**

→ Die *schlott gruppe* ist gut aufgestellt



Akquisitionsstrategie

Wir bleiben bei unserer Strategie der Marktkonsolidierung

> Die Zahl der in Europa zum Verkauf stehenden Unternehmen ist hoch

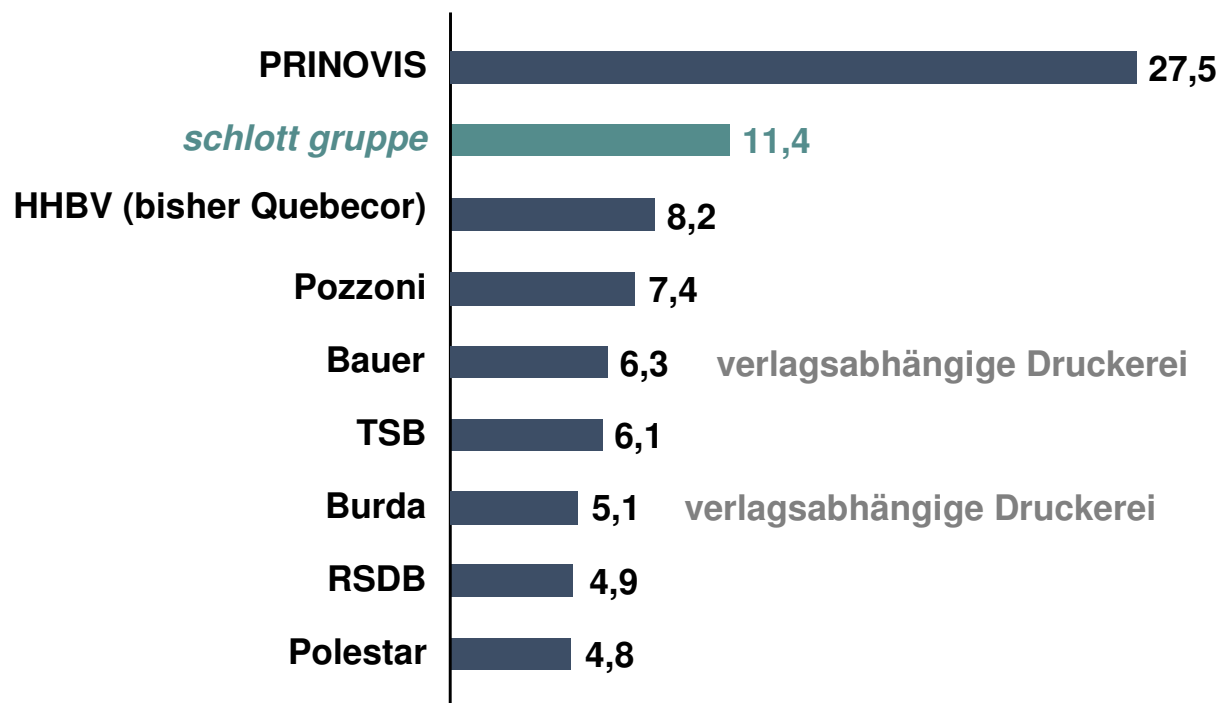
Wesentliche Transaktionen im europäischen Tiefdruck 1993-2008

	Käufer		Zielunternehmen
1993	RSDB	→	VNU
1996	<i>schlott gruppe</i>	→	wwk
1998	Polestar (Merger)	→	British Printing Company / Watmoughs
1998	TSB	→	Bruckmann
2000	<i>schlott gruppe</i>	→	sebaldu gruppe
2001	Quebecor World	→	Hachette
2002	<i>schlott gruppe</i>	→	broschek gruppe
2005	PRINOVIS (Merger)	→	arvato / Gruner + Jahr / Springer
2006	<i>schlott gruppe</i>	→	biegelaar
2008	HHBV	→	Quebecor Europe
2008	Pozzoni	→	Mondadori



Akquisitionsstrategie

Wir sind die Nummer 2 im europäischen Tiefdruck



→ Konsolidierung läuft / Verlage trennen sich von eigenen Druckereien

Kapazitätsanteile der Unternehmen am europäischen Gesamtmarkt Tiefdruck
(basierend auf der gesamten rechnerischen Normalkapazität in Prozent)



Strategie

Klare Fokussierung

- > Akquisitorisches Wachstum zur Markt- und Kapazitätsbereinigung sowie zur Fixkostenreduzierung angestrebt**
- > Gezielte Ergänzung der Wertschöpfungskette vorstellbar**

Schwierige Zeiten sind gute Zeiten für Engagierte und Mutige !



Themen

- > Rückblick
- > Marktumfeld und Strategie
- > **Geschäftsjahr 2007/08:**
Geschäftsentwicklung, Zahlen
- > **Geschäftsjahr 2008/09:**
Q1-Zahlen, Ausblick
- > Tagesordnung Hauptversammlung



Geschäftsjahr 2007/08

Geschäftsverlauf im Rahmen der Planungen

- > **Auslastung zufrieden stellend, Tonnage ggü. 2006/07 nahezu unverändert**
- > **Preisentwicklung 2007/08 im Rahmen der Erwartungen**
 - > Preisabschläge aus 2006/07 schlagen sich nieder
 - > Preisdruck in 2007/08 wie erwartet
- > **Kostensenkungsprogramm wie geplant umgesetzt**
 - > Spürbare Entlastungen insbesondere bei den Personalkosten



Geschäftsjahr 2007/08

Ergebnisse des Kostensenkungsprogramms

- > Umstellung Schichtmodelle von Vier- auf Dreischichtbetrieb**
- > Personalabbau durch Verschlankung der Abläufe**
- > Insgesamt rund 150 Mitarbeiter an drei Standorten abgebaut**
- > Hamburg: Beschäftigungssicherungspakt bis Ende 2008;
Verhandlungen über Anpassungsmaßnahmen laufen derzeit**

- ➔ Gesamtentlastung über 7 Mio. € p.a.**
- ➔ Volle Wirksamkeit im Verlauf des aktuellen Quartals**



Geschäftsjahr 2007/08

sachsendruck nach Ende des Geschäftsjahres veräußert

- > **Randaktivität Bogenoffsetdruck abgegeben**
 - > Besondere Stärke in der Herstellung und Verarbeitung von Büchern und Pappebüchern

- > **WSU Bogenoffset im Geschäftsjahr 2007/08: 14,0 Mio. €**
Einmalbelastung aus der Veräußerung: 4,9 Mio. €
(im Gj. 2007/08 berücksichtigt)

Volle Konzentration der *schlott gruppe* auf

- **Medienservices**
- **Rollendruck**
- **Weiterverarbeitung**

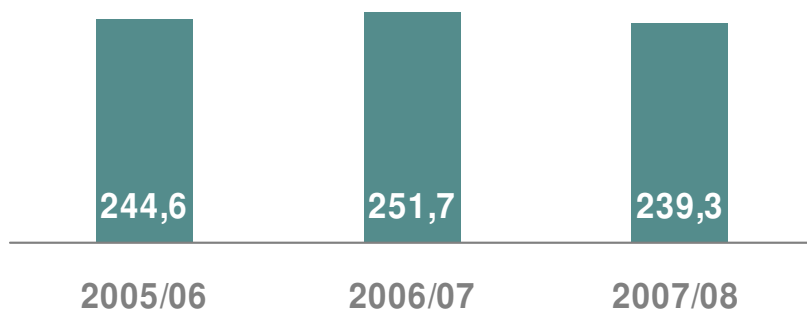


Geschäftsjahr 2007/08

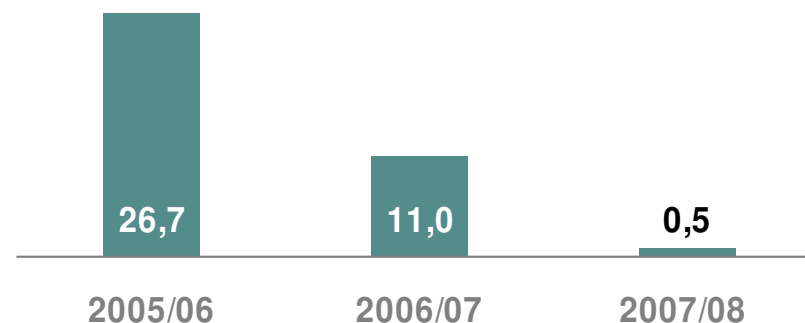
Entwicklung wichtiger Kennzahlen

WSU und EBT nicht zufrieden stellend

WSU in Mio. €

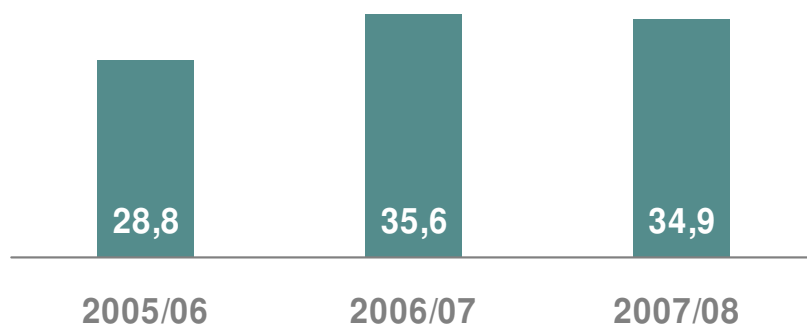


EBT vor Kostensenkungsprogramm in Mio. €

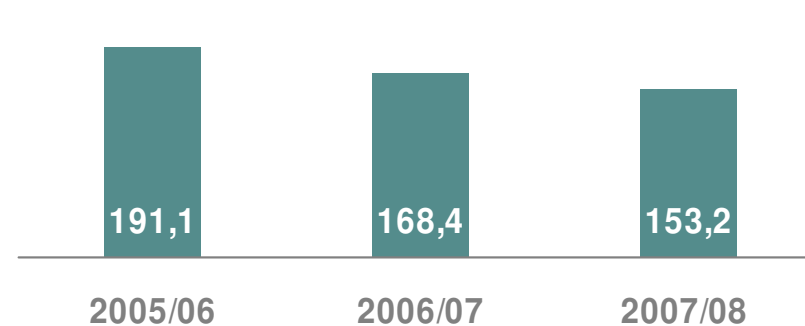


Eigenkapitalquote erfreulich, Nettoverschuldung erneut reduziert

Eigenkapitalquote in %



Nettoverschuldung in Mio. €





Geschäftsjahr 2007/08

Zusammenfassung der Kennzahlen

(Mio. €)	2006/07*	2007/08
Umsatz	482,2	468,8
Wertschöpfungsumsatz	251,7	239,3
EBITDA	48,9	38,1
EBIT	20,1	10,5
EBT operativ	11,0	0,5
Einmalaufwand	./.	- 18,0
Ertragsteuern (inkl. Sondereffekte)	7,9	0,7
Jahresüberschuss	18,9	-16,8
Gewinn je Aktie (€)	3,04	-2,71
Eigenkapitalquote (%)	35,6	34,9
Nettoverschuldung	168,4	153,2
Free Cash Flow	11,8	20,0

* fortzuführendes Geschäft



Themen

- > **Rückblick**
- > **Marktumfeld und Strategie**
- > **Geschäftsjahr 2007/08:**
Geschäftsentwicklung, Zahlen
- > **Geschäftsjahr 2008/09:**
Q1-Zahlen, Ausblick
- > **Tagesordnung Hauptversammlung**



Geschäftsjahr 2008/09

Zahlen des ersten Quartals

- > **Entwicklung leicht über der Planung**
 - > Operative Entwicklung plangemäß
 - > Zusätzlich positive Effekte aus der Bewertung von Währungen, die jedoch nicht nachhaltig sind

- > **Konzern-Umsatz: 106,6 Mio. € nach 119,9 Mio. €**

- > **WSU Konzern: 56,9 Mio. € nach 61,5 Mio. €**

- > **EBT Konzern: 2,8 Mio. € nach 3,2 Mio. €**

Vorjahreswerte bereinigt um *sachsendruck*



Geschäftsjahr 2008/09

Planung / Generelles Umfeld

- > **Keine Erholung der Marktlage im *print***
 - > Niedriges Preisniveau belastet weiterhin
 - > Zusätzlicher Preisdruck
- > **Allgemeines Wirtschaftsklima und Krisenstimmung belasten deutlich**
- > **Tonnage rückläufig**
- > **Energie- und Rohstoffpreisanstieg von 2007/08 wirken sich noch aus**
 - > Wieder rückläufige Energie- und Rohstoffkosten werden erst im 2. Halbjahr 2009 wirksam

→ Erreichen der Jahresziele kurzfristig vom weiteren konjunkturellen Verlauf abhängig



Zusammenfassung

Geschäftsjahr 2008/09

- > *Seriöse Einschätzung der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung derzeit nicht möglich*

Strategie

- > *Unveränderter Fokus auf die aktive Mitgestaltung des Konsolidierungsprozesses in der europäischen Druckindustrie*
- > *Ergänzung der Wertschöpfungskette angestrebt*



Tagesordnung

- > **TOP 1: Vorlage Jahresabschluss 2007/08**
- > **TOP 2: Verwendung Bilanzgewinn**
- > **TOP 3: Entlastung Vorstand für 2007/08**
- > **TOP 4: Entlastung Aufsichtsrat für 2007/08**
- > **TOP 5: Nachwahl zum Aufsichtsrat**
- > **TOP 6 bis TOP 8: Kapitalbeschlüsse**
- > **TOP 9: Satzungsänderung im Hinblick auf das Risikobegrenzungsgesetz**
- > **TOP 10: Wahl des Abschlussprüfers**
- > **TOP 11: Veränderungen im Aufsichtsrat**
- > **TOP 12: Neuwahl von Mitgliedern des Aufsichtsrats**